

Materialien

zur

Personenkunde

der

Ostseeprovinzen



von Appeldoorn.

v. Speldern -

Alcidis v.

- | | | |
|---|------|-----------|
| 1. Albert | 1229 | 726. III. |
| viktors Leypf in Lise. | | |
| 2. Engelbert | 1208 | |
| Leuz in piewer Wronf und dem andern Deo.
pew in halden, welfch auf piewer Wronf
Bordholm firt; - kam 1201 auf Riga
war bald darsel poyt v. Danckapitel
zu Mexküll, welfch Albert v. Lantz dardaf
auf Riga anlegte. | | |
| 3. Dietrich | | 726. II. |
| 4. Kolmar | | |
| Canonicus v. Bextor Sigeborg. kam
1204. und fue keinnw Albert auf Lise;
1223 um fue keinnw Hermann zum poyt in
Dort im gylt v. und 24. Doer fur Auffrcht.
Lise 1224. | | |
| 5. Hermann. | | 726. IV |
| 6. Johann | | 726. V. |
| 7. 7. | | |
| 3 Engelbrecht v. Tysenhausen | | |
| 8. Salomon | | |
| piewer | | |

v. Apeldorn - Dielrich

Im 1202 mit fm Leinw. et lber auf Liep.
1211 an sin Liwa gefandt; an ifun gefangen
u. gegeißelt. sod. ad auf Duffe. gefickt;
Im 1214 mit fm Leinw. Admar zuwick.

llx.

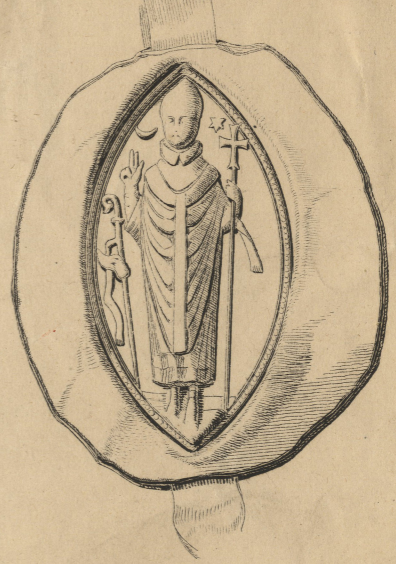
9. im Bönigk Medemar am Polozk, der sin
für Gruch wegen am fm Uatroffener motin
ben wick.

§ 1210.

1215 mau no für int Duff Odenpäh, welche sin Duffen bekagoten; an hat int
ifun in Uatroffanlingen u. wick gefangen geuwin.
1221 wick no am Bönigk am Dänemark in sin am Duffen an
robahten Duffen auf Oefel zu rickgelefen, welche sin Oufelw robahten u. ifu als
Güfel befindehn bis 1223. In sinne J. jekt ifu für Leinw, der biffel
Wermann, in hat am sinne robahten Duffen Odenpäh in, wick andern Wikkon,
wawinter auf Duffenhausen mau. L. v. N. 364.

Albert, Erzb. v Preufs u Lievland.

1254.





Albert.



80 a^o 1228.
And. 11^e 19. Drolge. Syll. 1.1.

B. von Liol. 1198 - 1229. in der dritte Bischof.

Im Singel bapstliche bei Dagiel V. 7. 73. (1224. 1222.), Arndt II. 305. ungl. Nord
Wid. XXVII. 98.; im Ind. bei Nr. 12. 19.; - abgegriffen. bei Brotge Syl. I. 1. und
in Beckers Saecul. Tab. I. ungl. S. 455 (1225.) Nach Ind. II. 357.

Arndt II. 305., S. Alberti D. G. Livoniensis Episcopi. Ein Bischof in Pontificalpa-
bit, hinter welchem einige Sp. von ihm stehen. 1224."

"Anno Domini 1198 Albert zum Bischof geweiht - gegen Ende des J. nach Gruber - 2. i. nach
in seiner Regierung 1199. Anfang." cf. Haeften in: Anstaltl. der gel. Off. G. II. 1. 60f.
+ 1229. XVI. Kal. Jan. (d. 17. Jan.) nach dem Necrologium Harnburgense in Lan-
genbeck Scriptt. rer. Dan. V. 288.

1196 am Bischof in Capital zu Bremen zum B. von Liol. erwählt, aber
wofür erst 1198 in seiner gelangt, so am 31. J. in der regierte.

1200 am Papst Innocenz confirmiert.

1224 am Kaiser Heins. VI. zum Liol. beauf.

Albert, Bischof (?) von Riga, und seine Gipsbüste in auf-
steigender Linie. Von E. F. Meyer in Alinden. -
in: Anzeigen für Kunde der Deutschen Vorzeit. Neue
Folge. Friedrichs Jahrg. 1858. Nr. 6. 7. 8.

